

Deutsch Klassenstufe 9

ab Schuljahr 2017 / 2018

SIC – Teil C

Es stehen ca. 122-132 Unterrichtsstunden zur Verfügung (geplant: 110, Reihenfolge der Inhalte kann geändert werden).

Zeit	Inhalt	Standards/ Kompetenzen	Lern-, Leistungsaufgaben	Bezüge zu den BC,UT und zum Schulprogramm
12 h	Kommunikation in den Medien (Kap. 9)	Umgang mit Texten und Medien - lineare und nicht-lineare Texte verstehen - Unterscheidung der Aussagefunktionen (informieren, appellieren,...) - Meinung bilden und begründen - Analyse von Sachtexten, z.B. Bericht, Kommentar, Glosse (Rolle der Medien) Methodenwissen: Ansätze der textgebundenen Erörterung	unterschiedliche Schwerpunktsetzungen möglich, z. B. Arbeit an Werbung, Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Positionen zu Auswirkungen der modernen Medien 1. Klassenarbeit: Sachtextanalyse	fächerübergreifend Kunst: Werbung Medienbildung/ Pass: Deutsch – Sachtexte zur Kommunikation in den Medien

16 h	Anders leben (Kap. 1) Aussteigerproblematik	über einen Sachverhalt informieren: - Informationen aus verschiedenen Quellen themengerecht entnehmen (Stoffsammlung, auch Grafiken, Tab., literarische Texte , ...) - Verfahren zur Texterschließung, Lesestrategien Methodenkompetenz: - eigenständige Recherche, Bewertung von Rechercheergebnissen in GA Kap. 14.1., 14.2. (Recherchieren, Präsentieren) - Text sachgerecht gestalten (Strukturierung) Zeichensetzung integrieren	Bewertete Leistung: EA – Informationstext (400 W.) verfassen	Kulturelle Bildung - In verschiedenen Kulturen leben - Kennenlernen alternativer Lebensformen
Verteilung der Std. über gesamtes Schuljahr 10 h	Arbeit an Fehlerschwerpunkten, z.B. Zeichensetzung (s.o.)	Infinitiv-, Partizipialsätze Satzgefüge Getrennt-, Zusammenschreibung Fremdwörter/ Fachwörter	diverse Übungsmaterialien Schwerpunktsetzung individuell nach Bedarf der Klasse	Sprachbildung Verbesserung der individuellen Schreibkompetenz – sprachliche Richtigkeit
14 h	In aller Munde (Kap. 11)	Sprachgebrauch und Sprachwandel: Denglisch, Dialekt, Digitaldeutsch - Untersuchung von öffentlichem und privatem Sprachgebrauch in SMS und E-Mail an ausgewählten Beispielen - Untersuchungen zu ausgewählten Formen des Sprachwandels	2. KA EE zu unterschiedlichen Positionen zur Auswirkung der modernen Medien auf Sprachkompetenzen (Aufgabenstellung / Texte müssen selbst erstellt werden)	
16 h	In der Großstadt (Kap. 7)	Songs und Gedichte untersuchen: - Erfassen gattungsspezifischer Merkmale - Kenntnis der Grundbegriffe der	3. KA UE Untersuchung von Lyrik	

		<p>Textbeschreibung und –erschließung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verbindung zu relevanten kontextuellen Bezügen - Ansätze des Gedichtvergleichs 	<p>Kreative Aufgabe: Eigene Rap / Song auf den Heimatkiez / die Heimatstadt</p>	<p>fächerübergreifend mit Kunst – Bauhaus Dessau Exkursion Medienbildung/ Pass: Kreativbeitrag Lyrik</p>
10 h	Ferne Welten (Kap. 5)	<p>Science-Fiction – Utopien -Anti-Utopien kennenlernen</p> <p>Vorbereitung im Unterricht: Auszug eines Romans analysieren, gestaltendes Schreiben, kreatives Schreiben Kap. 5.2</p> <p>Lesen – Umgang mit literarischen Texten Ganzschrift ist zu lesen, Auswahl in Anlehnung an das LB jeweils in Arbeitsgruppe Buchvorstellung entwickeln: Darstellung des Handlungsverlaufs, Figurencharakteristik, Konfliktgestaltung und –lösung, relevante kontextuelle Informationen; Arbeit mit Textauszug (s. LB)</p>	<p>Aufgaben zu Schuljahresbeginn erteilen/ Arbeit erfolgt im Dez./Jan.</p> <p>bewerte Leistung: Buchvorstellung GA (ca. 30 min) – Textstelle zum Vorstellen min. 1 Woche vorher einsammeln, gestaltendes Schreiben EA</p>	<p>Medienbildung /Pass: PPP/ Lernposter ggf. Hörspiel</p>
8 h	Familienbande (Kap.6)	<p>Kurze Geschichten analysieren und interpretieren: Merkmale von Kurzgeschichten erfassen Methodenwissen: Prosatext erschließen</p>	<p>Test: Belege für eine Kurzgeschichte</p>	

		Rückblende / Vorausdeutung		
12 h	Zwischenmenschliche Beziehungen verbotene Liebe: Shakespeare „Romeo und Julia“ (Kap. 8)	<p>Ganzschrift Untersuchung eines Dramas</p> <ul style="list-style-type: none"> - szenisches Interpretieren/ verbale und nonverbale Gestaltungsmöglichkeiten/ Rollenspiele <p>Dramentechnische Fachbegriffe / Aufbau Drama (LB S. 320f)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verfahren der Texterschließung und der Interpretation <p>Untersuchung der motivgleichen Novelle:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erfassen von Handlungsverlauf, Konfliktgestaltung, -lösung - Herausstellen von Vergleichsansätzen <p>Untersuchung von Beziehungen in Kurzgeschichten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Methode der Analyse und Interpretation <ul style="list-style-type: none"> - strukturierte Darstellung von Untersuchungsergebnissen 	<p>4. KA: UE Analyse/ Interpretation einer Dramenszene</p> <p>Ggf. Referat: Shakespeare Biografie Ggf. als Vortrag: Gottfried Keller „Romeo und Julia auf dem Dorfe“</p>	Theaterbesuch – auch zu modernem Stück
16 h	Thomas Brussig „Sonnenallee“ (Kap.10)	<p>Roman und Film verstehen und vergleichen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Handlungsort und historische Hintergründe (deutsche Teilung) - Hauptfiguren untersuchen / Figuren charakterisieren - Erzähler / Erzählweise untersuchen - Merkwissen: Satire 	Bewertete Leistung: Rezension schreiben	Geschichtsforschung: Was interessiert mich über ein untergegangenes Land?

		<p>Th. Brussig „Am kürzeren Ende der Sonnenallee“</p> <ul style="list-style-type: none"> -Möglichkeiten der satirischen Darstellung Verfilmung „Sonnenallee“ - Analyse einzelner Filmsequenzen <p>Gestaltungsmittel des Films: Einstellungsgrößen, Kameraperspektive, Schnitt, Kamerabewegung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vergleich der Darstellung in Roman und Film anhand ausgewählter Aspekte 		
--	--	--	--	--

Nicht berücksichtigt sind Ausfallzeiten durch Abitur, Klausuren, Wandertage **Praktikum im März**
Diese Planung ist ein Vorschlag und keineswegs verbindlich, auch die Reihenfolge der Bearbeitung der Themen ist variabel.